

Gott, der Herr über Leben und Tod, hat seinen Diener,

Pfarrer em.

Msgr. Dr. Ulrich Werbs

* 4. Juni 1941 in Warnemünde

† 29. Juni 1966 in Rostock

am 3. Oktober 2020 in Wittenburg zu sich heimgerufen.

Ich danke unserem Mitbruder für seinen langjährigen priesterlichen und diözesanen Dienst. Wir bitten Gott, er möge vollenden, was der Verstorbene mit der Gnade Gottes beginnen durfte.

Nach seiner Zeit als Kaplan in St. Helena / St. Andreas Ludwigslust 1966 und St. Laurentius Wismar übernahm er 1968 die Aufgaben des Präfekten im Priesterseminar Erfurt und ab 1969 als Präfekt des Sprachkurses in Halle. 1972 wurde er Assessor und Sekretär der Pastorkonferenz in Berlin. Diese Aufgabe unterbrach er für die Tätigkeit als Jugendseelsorger in Teterow von 1973 bis 1975.

Nach seiner Tätigkeit als Assessor war Msgr. Dr. Ulrich Werbs von 1983 bis 1992 Pfarrer der Christusgemeinde in Rostock und zusätzlich Pfarradministrator von St. Paulus in Marlow; von 1996 bis 2004 Regens im Priesterseminar Erfurt. Seit 2004 war er Pfarrer von St. Laurentius Wismar und Maria Himmelfahrt Neukloster bis zu seiner Pensionierung im Jahr 2012.

Zu seinen Zusatzaufträgen gehörten Studentenpfarrer in Rostock, Referent für Katechese im Bischöflichen Amt Schwerin, Mitglied der Ökumenekommission, stellvertretender Dechant von Schwerin, Vorstandsmitglied im diözesanen Bonifatius-Werk und Geistlicher Beirat des Sozialdienstes katholischer Frauen in Wismar. Als Herausgeber des „Theologischen Bulletin“ im Auftrage der Berliner Bischofskonferenz war er über die Grenzen des Bistums geschätzt.

Wir empfehlen unseren Mitbruder dem barmherzigen Vater. Er schenke dem Verstorbenen das ewige Leben, zu dem er glaubend unterwegs war.

Das Requiem feiern wir gemeinsam am Freitag, dem 16. Oktober 2020 um 8:30 Uhr in der Christuskirche, Häktweg 4-6, in 18057 Rostock. Die Beisetzung findet anschließend auf dem Neuen Friedhof in Rostock statt. Aufgrund der Coronakrise und den damit verbundenen Vorschriften bitten wir um eine Anmeldung im Pfarrbüro Herz Jesu Rostock, Frau Honolka 0381-242340.

Hamburg, den 5. Oktober 2020



Dr. Stefan Heße
Erzbischof von Hamburg

„Alles hat er unter seine Füße gelegt, und ihm selbst hat er der Kirche zum Haupt über alles gegeben, die da ist sein Leib, die Fülle dessen, der alles in allen erfüllt“

(Eph 1, 22-23)

